



Das Mentorenprogramm der Landesgruppe Baden-Württemberg

Zielgruppen, Organisation und Ablauf

N. N.

Stuttgart, im Juli 2008



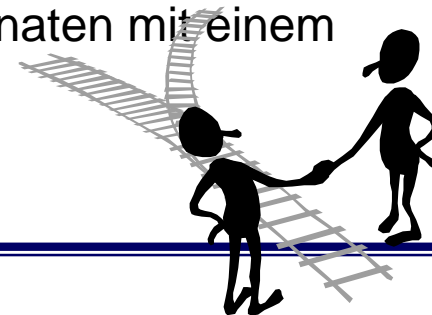
Das Mentorenprogramm in Kürze

- Ab Herbst 2008 können Mentoring-Tandems starten.
- Die ersten Mentorinnen und Mentoren für den Pilotlauf haben sich gemeldet.
- Eine Mentoren-Einführung findet am 12. Juli in Stuttgart statt, weitere Auftaktveranstaltungen sind bis Frühjahr 2009 geplant.
- Finanziert wird das Programm durch Mittel der Landesgruppe und Projektmittel des Verbands.
- Auch die Landesgruppen Rheinland-Pfalz und Saarland werden sich an dem Programm beteiligen.

Worum geht es bei dem Mentorenprogramm?

Im Rahmen des Mentorenprogramms

- wird ein Mentee beim Einstieg in ein neues Arbeitsfeld durch einen Mentoren / eine Mentorin begleitet,
- die das gewählte Aufgabengebiet kennt, i. d. Regel aber nicht in der- oder für dieselbe Organisation arbeitet.
- Zweck ist die Erleichterung der Sozialisation im neuen Tätigkeitsfeld.
- Der / Die MentorIn begleitet den / die Mentee bei der Einarbeitung in eine neue, bereits feststehende berufliche Aufgabe
- über einen begrenzten Zeitraum von max. 18 Monaten mit einem umrissenen zeitlichen Aufwand.





Warum ein Mentorenprogramm?

- Ein Mentorenprogramm trägt zur Qualitätssicherung der Arbeit von Psychologinnen und Psychologen bei.
- Mentees werden in ihrer persönlichen Entwicklung gefördert und bei der Planung ihres weiteren Berufswegs unterstützt.
- Mentorenprogramme tragen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für Psychologinnen und Psychologen bei.
- Für alle Beteiligte wirkt ein Mentorenprogramm qualifizierend.
- Mit einem BDP-Mentorenprogramm können Mitglieder gewonnen, aktiviert und gebunden werden. Das politische Gewicht des Verbands wird gestärkt.



Wer kann sich als Mentee bewerben?

Zielgruppen des Programms sind

- junge Berufseinsteiger mit berufsqualifizierendem Abschluss, deren Berufseinstieg zum gegebenen Zeitpunkt in die gewählte Tätigkeit schon begonnen hat oder zumindest feststeht, sowie
- erfahrene Kolleginnen und Kollegen, die im Einstieg in ein neues Aufgabengebiet / eine neue Form der Arbeitstätigkeit begriffen sind (z. B. der Übergang vom Angestellten- zum Selbstständigendasein oder der Wechsel von klinischen hin zu wirtschaftspsychologischen Tätigkeitsfeldern).

Voraussetzung für eine Teilnahme am Mentoring ist für Mentees eine Mitgliedschaft im Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e. V. (BDP).

Wer sind die Mentorinnen und Mentoren?

Bei den MentorInnen handelt es sich um Kolleginnen und Kollegen

- mit mehrjähriger Berufserfahrung,
- mit Erfahrung als Nutzer von Coaching / Supervision oder in Kollegialer Beratung und
- mit Expertise im Berufsfeld des / der Mentee/s.



Von MentorInnen wird erwartet, dass

- sie Freude daran haben, eigenes Wissen weiterzugeben und andere von ihren Erfahrungen und Netzwerken profitieren zu lassen,
- sie eine auf Gleichberechtigung aufbauende Beziehung zu – meistens – jüngeren, in jedem Falle weniger erfahrenen KollegInnen eingehen und
- die Grenzen ihrer Kompetenz kennen und verdeutlichen können.

Wie läuft das Mentoring ab?

- Eine von der Landesgruppe eingerichtete zentrale Stelle organisiert das Programm, steuert die Auswahl und hält Kontakt zu Mentorinnen, Mentoren und Mentees.
- Ab Mai 2008 sind jederzeit Bewerbungen von Mentees möglich.
- Die Bewerbung wird an mögliche Mentorinnen und Mentoren weitergeleitet.
- Die Tandems finden sich nach persönlichem Gespräch.
- Start der Zusammenarbeit: jederzeit. Dauer: bis 18 Monate.
- Unterlagen, Strukturierungshilfen, Materialien, ... werden von der zentralen Stelle allen Beteiligten zur Verfügung gestellt.
- Einige zentrale Veranstaltungen ergänzen das Mentorenprogramm.
- Reflexion und Evaluation runden das Programm ab.



Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Kolleginnen und Kollegen aus dem erweiterten Vorstand und der Landesgruppe haben bei der Entwicklung des Programms mitgewirkt.

Weitere Themen der Arbeitsgruppe: Angebote für Studierende und Absolventen

Falls Sie Anregungen haben oder selber mitarbeiten möchten: Melden Sie sich!



Alle Fragen rund um das Mentorenprogramm beantworten Ihnen



Roland Raible



Thordis Bethlehem



Möchten Sie mitmachen? Herzlich Willkommen!

Als potenzielle/r Mentor/in

- melden Sie sich bei den Ansprechpartnern der Landesgruppe unter info@bdp-bw.de. Dort werden Ihre Fragen beantwortet und bei Interesse erhalten Sie die Einladung für die nächste Auftaktveranstaltung.

Als potenzielle/r Mentee

- melden Sie sich ebenfalls unter info@bdp-bw.de. Wir besprechen Ihre Situation, Ihre Erwartungen an eine Begleitung und mögliche nächste Schritte.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!